

Schüler*innenbefragung zum Fernunterricht

Gesamtbericht

Allgemeine Angaben zu dieser Befragung

Abschlussdatum der Befragung:	19.04.2021
Verwendeter Fragebogen:	Schüler*innenbefragung zum Fernunterricht
Per E-Mail eingeladene Befragte:	733
Anzahl verschickter/verteilter Papierfragebogen:	0
Total eingeladene Befragte:	733
Vollständig beantwortete Fragebogen:	71
Rücklaufquote:	9,7%
Teilweise beantwortete Fragebogen:	13
Rücklaufquote inkl. teilweise beantwortete Fragebogen:	11,5%

Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala

Auf einen Blick: Die Fragen mit den höchsten und tiefsten Werten

5 höchste Werte	Ø	5 tiefste Werte	Ø
3.3 - Ich habe ausreichend Zugang zu einem Computer.	3,8	9.6 - Ich kann auch Unterstützungsangebote der Schule zurückgreifen.	2,2
3.1 - Ich habe einen ruhigen Ort, an dem ich meine Aufgaben erledigen kann.	3,6	3.4 - Ich habe ausreichend Zugang zu einem Tablet.	2,3
3.2 - Ich habe genügend Platz, um die Aufgaben zu erledigen.	3,6	4.5 - Wir bekommen interessante Aufgaben, die mir Freude beim Lernen machen.	2,3
9.5 - Ich kann auch Mitschülerinnen und Mitschüler um Hilfe bitten.	3,6	12.2 - In den EVA-Stunden im Fernunterricht wurde ich von meinen Lehrpersonen gut betreut.	2,4
8.1 - Wir haben fixe Unterrichtszeiten, während derer die Schüler/innen online sind.	3,6	8.3 - Meine Lehrpersonen fragen bei mir nach, ob und wie ich meine Aufgaben erledige.	2,4



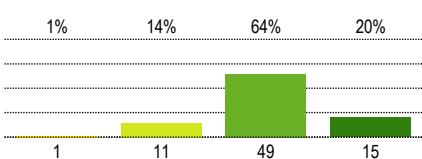
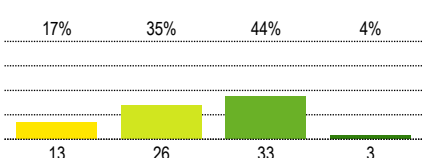
Detailergebnisse

3 - Arbeitsplatz und Geräte

Frage	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
3.1 - Ich habe einen ruhigen Ort, an dem ich meine Aufgaben erledigen kann.					1%	3%	31%	65%	96%	77	1
3.2 - Ich habe genügend Platz, um die Aufgaben zu erledigen.					1%	4%	29%	66%	95%	77	1
3.3 - Ich habe ausreichend Zugang zu einem Computer.					0%	3%	12%	86%	97%	77	1
3.4 - Ich habe ausreichend Zugang zu einem Tablet.					46%	7%	15%	31%	46%	71	7


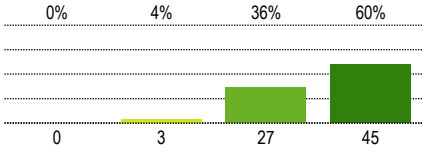


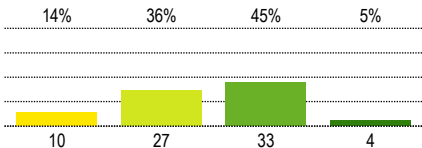

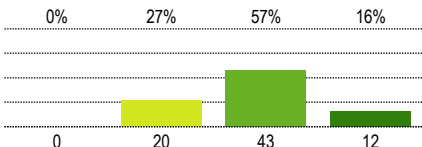

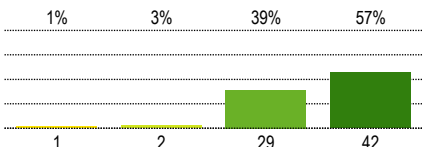

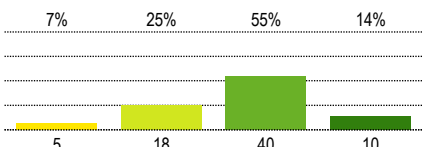

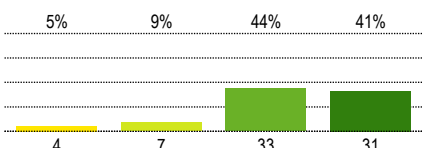
	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
3.5 - Ich kann Unterlagen, die ich geschickt bekomme, zu Hause ausdrucken.									76%	76	2
3.6 - Wir haben zu Hause eine gute Internetverbindung.									79%	77	1

4 - Wie geht es dir mit dem Fernunterricht?

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
4.1 - Ich verstehe, was meine Lehrpersonen von mir wollen.									82%	76	0
4.2 - Meine Lehrpersonen erklären uns genau, was wir tun müssen.									82%	76	0
4.3 - Ich verstehe die Aufgaben gut, die wir bearbeiten müssen.									84%	76	0
4.4 - Ich kann die Aufgaben meist allein bearbeiten.									87%	75	1
4.5 - Wir bekommen interessante Aufgaben, die mir Freude beim Lernen machen.									48%	75	1
4.6 - Bei schwierigen Aufgaben weiß ich, wo ich nachschauen muss, damit ich sie bearbeiten kann.									79%	75	1
4.7 - Wenn ich etwas nicht verstanden habe, kann ich bei meinen Lehrern nachfragen.									89%	75	1

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
4.8 - Mir gefällt der Fernunterricht.	<p>Detailed description: A horizontal bar chart with a scale from 1 to 4. A green bar extends to the value 2.7, with a vertical dashed line at the end of the bar.</p>				<p>Detailed description: A stacked bar chart showing the distribution of quality assessments. The segments from left to right are: 12% (yellow), 18% (light green), 25% (medium green), and 20% (dark green). Percentages are labeled above each segment.</p>				60%	75	1

8 - Unterricht

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
8.1 - Wir haben fixe Unterrichtszeiten, während derer die Schüler/innen online sind.									96%	75	0
8.2 - Ich arbeite motiviert und zuverlässig an meinen Aufgaben.									70%	74	1
8.3 - Meine Lehrpersonen fragen bei mir nach, ob und wie ich meine Aufgaben erledige.									50%	74	1
8.4 - Die Lehrpersonen geben mir Rückmeldung zu meinen Aufgaben.									73%	75	0
8.5 - Meine Lehrpersonen beantworten während der Unterrichtszeit meine Fragen.									96%	74	1
8.6 - Ich mache im Fernunterricht gute Lernfortschritte.									68%	73	2
8.7 - Ich habe Gelegenheit mich mit Mitschülern auszutauschen und Aufgaben gemeinsam zu erledigen.									85%	75	0

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
8.8 - Die Aufgaben sind so gestellt, dass ich sie selbstständig erledigen kann.									92%	74	1
8.9 - Ich erhalte neben Übungsaufgaben auch offene Lern- und Projektaufgaben.									49%	69	6

9 - Bekommst du Unterstützung?

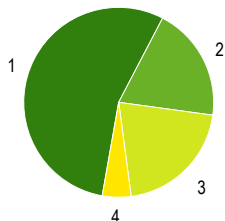
	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
9.1 - Ich bekomme ausreichend Unterstützung von meinen Lehrpersonen.									83%	75	1
9.2 - Wenn ich einmal nicht weiterkomme, kann ich jemanden aus meiner Familie um Hilfe bitten.									58%	74	2
9.3 - Ich weiß, an wen ich mich für Unterstützung wenden kann.									89%	74	2
9.4 - Ich nutze diese Unterstützung.									78%	72	4
9.5 - Ich kann auch Mitschülerinnen und Mitschüler um Hilfe bitten.									91%	76	0
9.6 - Ich kann auch Unterstützungsangebote der Schule zurückgreifen.									35%	65	11

12 - Eigenverantwortliches Arbeiten

	Durchschnittswerte Ø				Qualitätseinschätzung				3-4	N	KA
	1	2	3	4	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu			
12.1 - Die EVA-Stunden im Präsenzunterricht habe ich zum Lernen gut genutzt.									66%	71	3
12.2 - In den EVA-Stunden im Fernunterricht wurde ich von meinen Lehrpersonen gut betreut.									52%	63	11

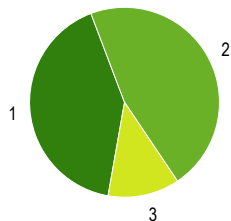
Ergebnisse der Fragen mit Einfachauswahl

1 - Ich besuche folgende Fachrichtung



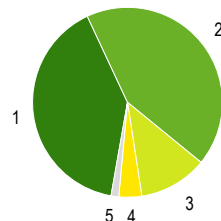
1	RG allgemein	55%	45
2	RG Naturwissenschaften	20%	16
3	FOB Bauwesen	21%	17
4	FOB Holzbau	5%	4
Nennungen (N)			82

2 - Ich besuche



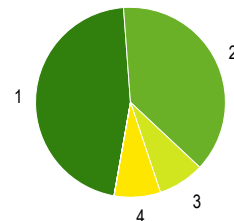
1	1. oder 2. Klasse	41%	34
2	3. oder 4. Klasse	46%	38
3	5. Klasse	12%	10
Nennungen (N)			82

5 - Wie gut kommst du mit der Lernplattform snets zurecht?



1	sehr gut	40%	31
2	eher gut	43%	33
3	mittelmäßig	12%	9
4	eher schlecht	4%	3
5	sehr schlecht	1%	1
Nennungen (N)			77

6 - Wie gut kommst du mit dem digitalen Register zurecht?



1	sehr gut	46%	35
2	eher gut	38%	29
3	mittelmäßig	8%	6
4	eher schlecht	8%	6
5	sehr schlecht	0%	0
Nennungen (N)			76

Erläuterungen und Auswertungshinweise

Gliederung des Berichts

Der Ergebnisbericht ist nach Fragetypen gegliedert.

Zuerst werden die Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala angezeigt, gefolgt von den Fragen mit Einfachauswahl, Mehrfachauswahl und den Antworten auf offene Fragen (falls vorhanden).

Die Reihenfolge der Fragen im Ergebnisbericht kann deshalb von jener im Fragebogen abweichen.

Fragetypen

Fragen mit Antwortskala

Bei den Fragen mit Antwortskala geben die Befragten eine Einschätzung zu einer Reihe von Aussagen auf einer Skala von 1 bis 4 ab (z. B. 1=«Aussage trifft nicht zu», 4=«Aussage trifft zu»).

Je nach Fragebogen können eine Antwortspalte (Qualitätseinschätzung) oder zwei Antwortspalten (Qualitätseinschätzung und Veränderungsbedarf) enthalten sein.

Fragen mit Einfachauswahl oder Mehrfachauswahl

Bei Fragen mit Einfachauswahl stehen verschiedene Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, von denen die Befragten eine (und nur eine) auswählen können.

Bei Mehrfachauswahlfragen können die Befragten mehrere Antwortoptionen auswählen.

Beide Fragetypen können verwendet werden, um die Befragungsergebnisse nach darin enthaltenen Kategorien auszuwerten.

Offene Fragen

Bei offenen Fragen wird nach einer Einschätzung oder Meinung gefragt, ohne dass Antwortmöglichkeiten zur Auswahl gestellt werden.

Begriffe, Symbole, Abkürzungen

Ø (Durchschnittswert)

Bei Fragen mit Antwortskala gibt dieser Wert den Durchschnitt (Mittelwert) der gegebenen Antworten an. Bei einer Skala von 1 bis 4 bezeichnet der Wert 2,5 den Neutralitätswert.

Qualitätseinschätzung/ Veränderungsbedarf

Bei Fragen mit Antwortskala zeigen die Grafiken die Verteilung der Antworten auf die Antwortoptionen in Prozent und in absoluten Zahlen.

Bei Teilberichten werden lediglich die Prozentzahlen angegeben.

Theoretisch liegt die Summe der Prozentzahlen bei 100 Prozent. Praktisch kann dieser Wert wegen Rundungsungenauigkeiten manchmal aber auch leicht darüber oder darunter liegen.

N (Nennungen)

Anzahl der Personen, die eine Einschätzung oder Antwort auf die Frage abgegeben haben.

Nicht mitgezählt sind jene, die die Option «Keine Angabe» ausgewählt haben.

Bei Teilberichten bezeichnet N die Zahl jener Befragten, für die die angegebenen Auswahlkriterien zutreffen und die gleichzeitig eine Antwort auf die Frage gegeben haben. Falls N kleiner ist als 10, werden aus Datenschutzgründen keine Ergebnisse angezeigt, um die Anonymität der Befragten zu gewährleisten.

KA (Keine Angabe)

Anzahl der Personen, die auf diese Frage die Option «Keine Angabe» angekreuzt haben.

3–4

Prozentsatz der Befragten, die bei einer Frage mit Antwortskala die Einschätzung 3 oder 4 angekreuzt haben. Wegen Rundungsungenauigkeiten kann es zwischen den Zahlen in der Grafik und dem Wert in der Spalte «3–4» zu kleinen Abweichungen kommen.

Auswertungshinweise

Rücklaufquote

Die Rücklaufquote zeigt Ihnen, auf welche Resonanz die Befragung gestossen ist. Analysieren Sie die Quote anhand folgender Fragen: Entspricht der Rücklauf unseren Erwartungen? Gibt es organisatorische oder inhaltliche Gründe für einen besonders guten bzw. mangelhaften Rücklauf? Was lässt sich für eine nächste Befragung daraus lernen?

Fragen mit höchsten / tiefsten Werten

Höchste Werte: Sie können auf Stärken hinweisen: Da sind wir gut. Darauf können wir stolz sein. Wie können wir diese Stärken auch in Zukunft pflegen und ihnen Sorge tragen?

Tiefste Werte: Sie können ev. auf Schwächen hinweisen: Das behindert unsere Arbeit. Daran müssen wir arbeiten. Womit haben diese Schwächen zu tun? Entspricht das Ergebnis unseren Erwartungen? Wie können wir die Sicht der Beteiligten besser verstehen lernen?

Veränderungsbedarf: Hier müssen wir ansetzen: Da zeigen sich Optimierungsmöglichkeiten. Warum werden Veränderungen hier als notwendig erachtet? Was passiert, wenn keine Massnahmen umgesetzt werden? Können wir damit leben? Wie können wir uns verbessern?

Hinweis: Je nach Befragungsergebnissen können die «tiefsten Werte» vergleichsweise hoch ausfallen und deshalb als positive Werte (und nicht als «Schwäche») gewertet werden.

Durchschnittswerte

Qualitätseinschätzung: Durchschnittswerte oberhalb von 2,5 liegen im positiven Bereich, Werte unterhalb von 2,5 im negativen Bereich.

Der Prozentsatz der Befragten, die eine der zwei positiven Antworten (3–4) angekreuzt haben, zeigt auf einen Blick, bei welchen Qualitätsaussagen die Zufriedenheit vergleichsweise hoch ist und bei welchen sie eher tief ist.

Auf Grund der konkreten Fragestellung sollte von der Schule geklärt werden, ab wann aus Sicht der Betroffenen und Beteiligten von einem positiven Ergebnis gesprochen werden kann.

Veränderungsbedarf: Werte oberhalb von 2,5 bezeichnen einen klaren Veränderungsbedarf.

Der Prozentsatz der Befragten, die Veränderungen als eher nötig bis dringend nötig einschätzen (Antworten 3–4), zeigt auf einen Blick, wo der Veränderungsbedarf vergleichsweise hoch bzw. eher tief eingeschätzt wird. Auf Grund der konkreten Fragestellung muss die Schule beurteilen, wie der eingeschätzte Veränderungsbedarf angesichts der Möglichkeiten und Ressourcen der Schule priorisiert werden soll.

Verteilung der Antworten

Bei Fragen mit Antwortskala zeigt die Verteilung der Antworten, wie stark die Antworten variieren. Je kleiner die Varianz ist, desto treffender charakterisiert der Durchschnittswert die Verteilung. Bei einer breiten und ausgewogenen Verteilung der Antworten, müssen die Gründe dafür genauer analysiert werden.

Weiterführende Fragen

Bedeutung der Ergebnisse

Was bedeutet das Ergebnis für die einzelnen Personen, für verschiedene Gruppen wie Fach- oder Klassenlehrpersonen, für die gesamte Schule, für Schüler/innen, für Eltern etc.? Was bedeutet das Ergebnis für mich als Lehrperson? Für uns als gesamte Schule? Was heisst dies für meine/unsere Schüler/innen?

Bezug zu Erfahrungen und anderen Datenquellen

Habe ich dieses Ergebnis erwartet? Bestätigt es meine Erfahrungen? Bin ich überrascht oder irritiert, weil das Ergebnis nicht mit meinen Erfahrungen übereinstimmt? Gibt es weitere Informationsquellen, die wir beiziehen könnten, um die Evaluationsergebnisse zu bestätigen oder zu relativieren?

Zusammenhänge und Hintergründe

Welche Zusammenhänge erkennen wir zwischen den einzelnen Ergebnissen? Welche Erklärungen für bestimmte Stärken und Schwächen bieten sich an? Mit welchen Kernaussagen fassen wir unsere Erkenntnisse zur Qualität unserer Schule zusammen?

Folgerungen und Massnahmen

Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den Ergebnissen? Was für Ziele setzen wir uns? Mit welchen Massnahmen werden wir sie realisieren? Welchen Zeitrahmen setzen wir uns?

Weitere Informationen

Unter folgendem Link finden Sie weitere Tipps und Tricks, wie Sie bei der Auswertung der Ergebnisse vorgehen und dabei alle Anspruchsgruppen einbeziehen können.

<http://www.iqesonline.net/auswertungstipps/>